

Dr. med. Bernadette Saul

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Mannheimer Elternfragebogen MEF für die U8

Name des Kindes: _____ Geboren am: _____

Ausgefüllt von: _____ Ausgefüllt am: _____

ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN

Kreuzen Sie bitte an, ob die unten aufgeführten Probleme bei Ihrem Kind in den letzten 6 Monaten aufgetreten sind.

Mein Kind...	stimmt	stimmt nicht
1. kann mindestens dreimal pro Woche schlecht einschlafen (liegt mindestens 1 Stunde wach)		
2. wacht mindestens einmal pro Nacht auf und liegt dann mindestens eine Stunde wach		
3. schläft nachts im Elternbett, obwohl wir das nicht gerne sehen		
4. hat meistens nur wenig Appetit		
5. ist untergewichtig		
6. ist extrem wählerisch beim Essen		
7. klagt bei Aufregung häufig über Bauchschmerzen		
8. kann wegen dieser Bauchschmerzen nicht wie sonst spielen oder seine Freunde besuchen		
9. klagt mehrmals pro Woche über Kopfschmerzen		
10. kann wegen dieser Kopfschmerzen nicht wie sonst spielen oder seine Freunde besuchen		
11. hat Migräne		

Dr. med. Bernadette Saul

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

12. hat Asthma		
13. hat Heuschnupfen		
14. stottert		
15. nässt mindestens einmal pro Woche ein		
16. nässt mindestens einmal pro Monat ein		
17. hat manchmal nervöse Zuckungen (z.B. Blinzeltic, Zwinkertic, Räuspertic)		
18. kaut Fingernägel		
19. dabei kommt es häufig zu blutenden Verletzungen		
20. kann sich sehr schlecht von der Mutter trennen		
21. deswegen kommt es auch im Kindergarten zu Problemen		
22. hat panische Angst - vor Spinnen, Mäusen, Hunden oder Ratten - vor fremden Menschen - vor Blitz, Donner, Dunkelheit - vor dem Zahnarzt, Spritzen, Blut oder Verletzungen		
23. ist mehrmals im Monat traurig, weinerlich		
24. Diese Stimmung steht meist in keinem Verhältnis zum auslösenden Ereignis		
25. ist nur schwer auf andere Gedanken zu bringen, wenn es traurig ist		
26. ist zu Hause beim Spielen leicht ablenkbar und unkonzentriert		

Dr. med. Bernadette Saul

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

27. ist im Kindergarten sehr leicht ablenkbar und unkonzentriert		
28. ist zu Hause (z.B. beim Essen) sehr unruhig, zappelig, kann nicht still sitzen		
29. ist im Kindergarten sehr unruhig, zappelig, kann nicht still sitzen		
30. ist beim Spielen sehr unvorsichtig und riskant in seinem Verhalten		
31. rennt ohne zu schauen auf die Straße		
32. scheint bei gefährlichen Aktivitäten keine Angst zu kennen		
33. hat täglich einen Wutanfall		
34. ist zu Hause ständig ungehorsam		
35. ist im Kindergarten häufig ungehorsam		
36. hat Spaß daran, Dinge, die ihm nicht gehören, zu zerstören		
37. quält manchmal Tiere		
38. prügelt sich häufig mit anderen Kindern		
39. dabei kommt es auch häufiger zu blauen Flecken und kleineren Verletzungen		
40. hat Angst vor fremden Erwachsenen		
41. hat Angst vor fremden gleichaltrigen Kindern		

Dr. med. Bernadette Saul

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

42. nimmt auf dem Spielplatz zu Fremden Kindern keinen Kontakt auf		
43. spricht fast jede fremde Person an		
44. geht schon nach kurzer Zeit mit fremden Personen überall hin mit		
45. weigert sich oft, mit fremden Erwachsenen zu sprechen, auch wenn es etwas gefragt wird		
46. sucht bei seinen Eltern keinen Trost, wenn es sich wehgetan hat		
47. kommt nicht zu seinen Eltern, wenn es Angst hat		
48. ist noch sehr unselbstständig, kann sich schlecht selbst beschäftigen		
49. hängt am Rockzipfel der Mutter, will nichts allein machen		
50. wehrt sich meistens gegen Zärtlichkeiten, will nicht schmusen		
51. ist häufiger ohne Kontakt zu seiner Umgebung (Blick ins Leere, reagiert nicht)		
52. ist gegenüber Schmerz sehr unempfindlich		
53. streitet sich jeden Tag mit seinen Geschwistern		
54. kann mit seinen Geschwistern nicht friedlich zusammen spielen		
55. ist in höchstem Maße eifersüchtig auf seine Geschwister		